Mecklenburg-Vorpommern

Serviceportal mit neuen Diensten

[05.06.2020] Das landesweite Serviceportal-MV ermöglicht ab sofort die Nutzung von Online-Leistungen im Personenstandswesen und in der Gewerbemeldung. Digitale Services im Bereich Meldewesen und Wohngeld sollen schnellstmöglich folgen.

An Lösungen zur Umsetzung von OZG-Leistungen und deren Einbindung in das MV-Serviceportal arbeiten der Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV) und das Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern (DVZ) bereits seit Längerem. Nun ist die Nutzung der Online-Leistungen im Personenstandswesen (Urkundenportal) und die Gewerbemeldung (Gewerbean-/ab-/ummeldungen) über das MV-Serviceportal möglich. Wie der eGo-MV mitteilt, sollen die vollständige Integration dieser Services und die Nachnutzung der bestehenden Basiskomponenten des Landes, wie MV-Serviceportal, MV-Nutzerkonto und E-Payment, allen Kommunen eine vergabefreie und kostenfreie Nutzung gewährleisten. Es seien keine zusätzlichen Integrationsplattformen erforderlich.

Der Zweckverband bietet laut eigener Angabe auch die komplette Dienstleistung zur Konfiguration der notwendigen Anpassungen in den Infodiensten MV an. Weitere Online-Dienste aus den Anwendungen Meldewesen (OLAV und OLIWA von HSH) sowie Wohngeld sollen schnellstmöglich fertiggestellt werden. Ebenfalls geplant sei die DMS-Anbindung an das MV-Serviceportal. Das Dokumenten-Management-System soll dabei in erster Linie der Integration von Leistungen dienen, die nicht in einem Fachverfahren bearbeitet werden. Auch diese Maßnahme soll noch 2020 umgesetzt werden.

(co)

Stichwörter: CMS | Portale, Serviceportal-MV, Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern (DVZ), OZG, Meldewesen, Gewerbewesen, Sozialwesen